

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

207 (31.7.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 207. Erstes Blatt.

Sonntag den 31. Juli

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 28854. Die Bürgermeisterwahl in Leopoldshafen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß Herr Altbürgermeister Friedrich Ueberle in Leopoldshafen unter'm 1. Juli l. J. als Bürgermeister dieser Gemeinde gewählt und heute verpflichtet wurde.

Karlsruhe, den 21. Juli 1887.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Unter der Firma Penker, Bros. American Druggists, präsen die Gebrüder Albert & Emil Penker in Berlin ein Lungenleidenden „sichere Hilfe“ bringendes Mittel marktschreierisch an. Die Untersuchung dieses Mittels, das den Namen „American consumption Cure“ führt, ergab, daß es aus einer Auflösung von Zucker und einem Aufguss von Pflanzenteilen besteht, worunter auch die Früchte des Fenchels, während bei einer in Berlin untersuchten Probe außer Zuckersyrup, Zwiebelzest als Bestandteil gefunden wurde. Das Mittel ist durchaus unwirksam, kostet 3 M. pro Flasche, während die Herstellungskosten etwa 20 Pf. betragen.

Wir warnen vor dem Gebrauch.

Karlsruhe, den 19. Juli 1887.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schneizer.

Grosch.

3.2. Badischer Frauenverein.

Am 8. August d. J. beginnt ein weiterer, über acht Wochen sich erstreckender Kochschulfursus im Gartenschloßchen dahier.

Der Unterricht erstreckt sich hauptsächlich auf die Zubereitung einfacher Mittagsspeisen. Ein Beitrag wird nicht erhoben, dagegen hat jede Schülerin zur Deckung sämtlicher Kosten den Betrag von 50 Pf. täglich zu entrichten, wofür ihr aus den zubereiteten Speisen das Mittagessen, sowie das Zehnhörn und Bierbrot gereicht wird. Von auswärts kommende Schülerinnen können auf Verlangen Wohnung und Gesamtverköstigung erhalten und haben hierfür im Ganzen 1 M. 50 Pf. täglich zu entrichten.

Während der Nachmittagsstunden werden die Schülerinnen in verschiedenen weiblichen Arbeiten unterrichtet.

Anmeldungen werden baldigst auf dem Bureau des Frauenvereins (Gartenschloßchen) erbeten, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, den 22. Juli 1887.

Der Vorstand der Abtheilung IV.

3.2. Badischer Frauenverein.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß die Krippe wegen baulicher Herstellungen während des ganzen Monats August geschlossen sein wird.

Karlsruhe, den 28. Juli 1887.

Der Vorstand der Abth. II (für Kinderpflege).

3.2. Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 1. August l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Gillingenstraße 25, parterre, nachverzeichnete, zum Nachlaß des + Reniners Herrn Wilhelm Häuser gehörige Fahrnisse, als:

Herrnkleider, Wehzeug, Bettweil, 2 Kanopees, 1 Tafelklavier, 1 Schreibbureau, 1 Schreibtisch, 1 amerl. Stuhl, Rohrstühle, verschiedene Tische, worunter 1 Ausziehtisch für 18 Personen, 3 Kommode, 1 zweithüriger Schrank, 1 Eschschrank, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Fauteuil, Bettladen mit Rollen, 2 eiserne Bettstellen, Nachttische, 1 Büffel (Nußbaum), 1 Spielerschrank, 1 Küchenschrank, 2 Geschirrbretter, 1 Hochloß, 1 guter eiserner Herd, 1 Bügelherd, 1 Gasherd, Küchengeräte (worunter Kupfergeschirre), Gaslüfter, Vorhänge, Spiegel, Silber, 1 Handnähmaschine und sonst verschiedene Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Hierzu ladet Kaufliebhaber ein

Karlsruhe, den 27. Juli 1887.

Waisenrichter L. Brombacher.

Bergebung von Cementirungsarbeiten.

2.2. Die Herstellung der Gehwege vor den städtischen Gebäuden Waldhornstraße 9, 13 und 15, Kreuzstraße 15 und Erbprinzenstraße 18 (der in die Herrenstraße fallende Teil des Gebäudes) mittelst Cementbeton, zusammen ca. 294 qm, soll vergeben werden. Die Bedingungen über die Art der Ausführung liegen in unserem Bureau zur Einsicht auf.

Endtermin der Verdingung ist der 3. August, Vormittags 9 Uhr.

Karlsruhe, den 28. Juli 1887.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schüt.

Beiertheim.

Bauplatz-Versteigerung.

3.3. Die Gemeinde Beiertheim läßt am Montag den 1. August d. J., Morgens 11 Uhr, im Rathhause dahier einen im Altmendwäldchen

auf Karlsruher Gemarkung liegenden Bauplatz von circa 10 Nr 80 Meter Gelände, bei der Maxauer Eisenbahn und der Hauptbahn liegend, öffentlich versteigern. Anschlag 12000 Mark.

Plan und Bedingungen liegen von heute ab bis zum Steigerungstag auf hiesigem Rathhause zur Einsicht offen. Beiertheim, den 21. Juli 1887.

Gemeinderath.

Bürgermeister Braun.

vd. F. Weber, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße ist ein 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 10.

2.2. Amalienstraße 27 ist im 2. Stock des Seitengebäudes eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller und in den Mansarden eine solche von 2 Zimmern, Kammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Bahnhofstraße 33 sind zwei Wohnungen, die eine bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und

Mansarde, die andere bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

3.3. Friedenstraße 5, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Grenzstraße 3 sind im zweiten Stock 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober und eine Wohnung im 3. Stock auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

5.3. Kaiserstraße 14a ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör bis 23. Oktober zu vermieten.

*3.2. Kaiserstraße 114 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Kaiserstraße 140 sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 Zimmer und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 164 ist der 2. Stock von 7 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Kronenstraße 4 ist auf den 23. Oktober eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und einem Dienstmotenzimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kronenstraße 42 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer, mit Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Kronenstraße 60 sind 2 Wohnungen, die eine von 3 Zimmern und Küche, die andere von 3 Zimmern und allem Zugehör, zu vermieten, ebenso sind im Neubau Schwanenstraße 38 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten, sowie ein Laden mit Wohnung.

— Leopoldstraße 30 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Dachkammer, Küche, Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 70.

3.2. Ruppurrerstraße 82a (Neubau) ist noch eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerräumen, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist bei Frau Wees im Hugarten zu erfragen.

— Schützenstraße 12 sind schöne Wohnungen im 2. Stock von 4 und 5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

2.2. Schützenstraße 38 ist eine Wohnung von 5 und eine Wohnung von 4 Zimmern per Oktober zu vermieten.

*5.2. Schützenstraße 45 (Neubau) ist der 3. Stock, bestehend aus einer Wohnung von 5 Zimmern, Babelabinet, 2 Mansarden, 2 Kellern, Küche, mit Gas- u. Wasserleitung versehen, alsbald oder auf 23. Oktober zu vermieten.

22. Schwanenstr. 26 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör...

22. Waldbornstr. 47 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

33. Werderstr. 61 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör...

Werderstr. 69 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, Keller und Mansardenzimmer...

33. Wilhelmstr. 37 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, wegen Verletzung sofort zu vermieten.

Zwei schöne, für sich abgeschlossene Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sind auf 23. Oktober zu vermieten.

33. In meinem Neubau Kaiserstr. 40 sind 2 elegant ausgestattete Wohnungen, 2 und 3 Treppen hoch, bestehend in 5 Zimmern, Badzimmer, Küche sowie allem sonstigen Zugehör...

In der Scheffelstr. ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Anteil am Trockenstapel sowie Wasserleitung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

In der Ruppurrstr. sind ein Laden mit Wohnung sowie verschiedene Wohnungen von 5, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

In vermieten auf 23. Oktober in freier, angenehmer Lage eine elegante Herrschaftswohnung von 7 bis 8 großen, parquettierten Zimmern mit allem Zugehör, Garten, mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde.

22. Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller (für sich abgeschlossen), sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. f. w. sind auf 23. Oktober zu vermieten.

33. Ich habe in meinem Hause Steinstrasse 12, nächst der Kriegerstr. und dem Hauptbahnhofe, eine gesunde Wohnung, Hochparterre, von 4 großen Zimmern mit Glasabschluss und Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Mühlburg. Rheinstr. 18 ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Stadttheil Mühlburg. Rheinstr. 10 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober an eine kleine und ruhige Familie zu vermieten.

Herrschaftswohnung, sofort oder auf 23. Oktober beziehbar, Schloßplatz 7: Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Badkabinett nebst Zugehör. Sämtliche Räume sind elegant ausgestattet.

Im Neubau hinter dem Rathhaus (Rathskeller)

sind von Unterzeichnetem noch ca. 8 Wohnungen von 4 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind in der Preislage von M. 500 bis M. 750. Der ganze Bau ist in 4 Häuser abgetheilt und mit je besonderem Ausgang versehen; jede Wohnung liegt hinter Glasabschluss und ist der Neuzeit entsprechend ausgestattet.

E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132.

Lammstr. 5 32. ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Glasabschluss und allem erforderlichen Zugehör, sowie 2 Zimmer im zweiten

Stock, welche sich auch für ein Geschäft oder Arbeitszimmer etc. sehr gut eignen würden, auf 23. Oktober zu vermieten.

Per sofort oder 23. Oktober ist Kaiserstr. 167 über vier Treppen eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche etc. zu vermieten.

Haus mit Garten zu vermieten - Auf den 23. Oktober ist ein Hinterhaus mit 6 Zimmern, ganz oder getheilt, mit großem Garten zu vermieten.

Laden und Wohnungen zu vermieten - Kaiserstr. 110 ist der kleine Laden mit 2 Zimmern, Küche und Mansarde sowie der 3. Stock von 5 Zimmern, Alkov., Balkon, allen Anforderungen entsprechend, beide auf den 23. Oktober zu vermieten.

Laden u. Wohnung. Auf 23. Oktober ist in bester Lage der Kaiserstr. ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

In der westlichen Kaiserstr. ist ein neu erstellter Laden, elegant, der Neuzeit entsprechend, event. mit mehreren Zimmern, großen, guten Kellern etc. zu vermieten durch E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132.

Läden zu vermieten. Im Neubau Ostendstr. 16 sind auf Oktober beziehbar 2 Läden, größere und kleinere Wohnungen von je 7 und 3 Zimmern mit Glasabschluss und Zugehör zu vermieten.

Läden zu vermieten. 33. In meinem Neubau Kaiserstr. 40 sind 2 Läden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten. Schützenstr. 12a ist ein schöner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort oder per 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch. Von zwei jungen Leuten wird eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu mieten gesucht.

Zimmer zu vermieten. Zwei hübsch möblierte Zimmer sind mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten.

22. Hebelstr. 9, zwei Treppen hoch, in nächster Nähe des Marktplatzes, sind zwei schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sofort zu vermieten.

Bahnhofstr. 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten.

Parterre-Zimmer, zwei geräumige, sehr hell, für ein Bureau geeignet, im Seitenbau gelegen, sofort oder später billig zu vermieten.

Pension-Anerbieten. 22. Ein freundliches, möbliertes Zimmer, mit einem Fenster nach der Straße gehend, ist auf 1. August oder später an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

32. Bahnhofstr. 54 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten.

Zimmer zu vermieten. Im Neubau Ecke der Lamm- und Zähringerstr. eine Treppe hoch, sind 4 fein möblierte Zimmer per sofort zu vermieten.

Stallungen Waldbornstr. 20 für 6 Pferde mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres durch E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132.

Dienst-Anträge. Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten willig verrichtet, wird sofort aufgenommen.

Theilhaber gesucht. 33. Einem strebsamen jungen Manne, christlicher Confession, mit verfügbarem Kapital von 10 bis 12 Tausend ist Gelegenheit geboten, sich durch Beteiligung an einem rentablen Unternehmen eine sichere Existenz zu gründen.

Eine alte Feuer-Versich.-Gesellschaft sucht einen tüchtigen Platz-Agenten unter günstigen Bedingungen anzustellen.

Maschinenheizer-Gesuch. 33. Ein tüchtiger, gut empfohlener Heizer, der auch leichte Reparaturen zu machen hat, wird für dauernde Stellung auf sofort gesucht.

Stellen-Anträge. 42. Für eine in vorzüglicher Lage befindliche Restauration wird von einer auswärtigen Brauerei ein gut empfohlener Wirth gesucht.

22. Ein solider Austräger und Colporteur findet bei uns sofort dauernde Stellung.

Lehrling-Gesuch. 22. Wir suchen zum alsbaldigen Eintritt einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Lehrling-Gesuch. 33. Ein hiesiges Engros-Geschäft sucht für sofort oder später einen vorgebildeten jungen Mann in das Bureau als Lehrling.

Lehrling-Gesuch. Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen ist in meinem Eisenwaarengeschäfte eine Lehrlingsstelle offen.

Fuhrknecht, ein zuverlässiger, wird gesucht. Zu erfragen neue Friedhofstr. bei Friedrich Kübler, Fuhrmann.

Empfehlung. 33. Eine Kleidermacherin sowie eine Weisnäherin empfehlen sich zur Uebernahme von Arbeit im Hause.

Stellen-Gesuche.

Ein militärfreier, durchaus tücht. Kaufmann sucht, gestützt auf feinst. Refer. und Zeugnisse, alsbald dauernde Stelle als

Buchhalter, Bürochef o. dergl.

in einem hies. Engros- oder Fabrikgeschäft, gleichviel welcher Branche. Gest. Antr. sub Chiffre N. P. bef. das Kontor des Tagbl.

2.2.

Aufträge

zum Zimmerwecheln und Anstreichen werden entgegenommen: Kreuzstraße 6 im Hinterhaus links, im Hof. Auch werden kleinere Auszüge übernommen.

Haus-Verkauf.

5.3. Ein neu erbautes, gut rentirendes Haus, worin ein gangbares Spezereigeschäft sich befindet, ist wegen Krankheit des Eigentümers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Hierauf Reflektirende werden ersucht, ihre Anfragen unter J. O. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplatz,

ein großer, schöner, in lebhafter Straße vor dem Mühlbühlgerthor ist unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Restaurateur Hog, Ecke der Kaiser-Allee und Körnerstraße. *2.2.

Zu verkaufen.

4.2. Im Hardtwaldstättchen ist ein hübsches Haus zum Alleinbewohnen mit Bad, Veranda, Garten ic. um 8800 Mark zu verkaufen. Näheres bei W. Gutekunst, 2 Douglasstraße 2.

Ein kleines Haus,

zwischen der Karl- und Ritterstraße, nächst der Kriegstraße, von je 4 Zimmern im Stock, welches sich nach Abzug aller Lasten über 6% rentirt, ist sofort wegen Wegzug zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern unter W. V. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Wirthschaft-Verkauf.

4.2. Eine sehr gangbare Wirthschaft (Eckhaus), in welcher täglich 400 bis 500 Liter Bier verbraucht werden, ebenso auch ziemlich Wein, ist Familienverhältnisse wegen zu verkaufen. Offerten unter „Wirthschaft-Verkauf“ bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbel- und Betten-Verkauf.

Größte Auswahl in Bettstellen, fertigen Betten, einzelnen Bettstücken, Kopfkissen, Bettfedern und Flaum, Kasten und Polstermöbeln, Spiegeln und Teppichen zu billigen Preisen. Ganze Ausstattungen werden besonders berücksichtigt im Möbel- und Tapezier-Geschäft von P. Hirt, Rüppurrerstr. 17.

Haser-Verkauf.

2.2. Von einem Acker, halb auf Karlsruher und halb auf Betenheimer Gemarkung, ist der Haser auf dem Palm zu verkaufen. Näheres bei Ad. Wroninger, Herrenstraße 7.

Verkaufs-Anzeigen.

Gypsfiguren, Statuen und Büsten, verschiedene Consolen werden, um damit zu räumen, äußerst billig abgegeben: Douglasstraße 18. 2.2.

2.2. Glasbüchse, eine dreitheilige (Ladentbüchse), mit einer Spiegelscheibe in der Mitte, Schloß und Band, mißt zusammen 1,56—2,36 m, ein Firmenschild von Holz und ein kleinerer von Eisenblech, Vorfenster, 2 sehr gut erhaltene, 1,48 m hoch, 1,12 m breit, zwei ältere Vorfenster, 2,30 m hoch, 1,7 m breit, sind äußerst billig zu verkaufen: Douglasstraße 18.

Altes Gold und Silber

faust zu den allerhöchsten Preisen
H. Reudter,
Goldarbeiter,
kath. Kirchenplatz.

Für Eltern.

2.2. Knaben, die eine Nachprüfung zu bestehen haben, erhalten von Unterzeichnetem sorgfältigen Unterricht in Latein, Franz., Engl., Math., Rechn. und Deutsch. Anmeld. thunlichst bald erbeten, da sonst kein Erfolg erzielt werden kann: Stephanenstraße 44 zwischen 12 und 3 Uhr.

Dr. phil. Arnoldt.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Einem tit. Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mein seither betriebenes **Colonial-Waaren- und Landesprodukten-Geschäft** von der **Erbprinzenstraße 30a** nach der **Waldhornstraße 24** verlegt habe.

Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

G. Derndinger,
Waldhornstraße 24.

2.2.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden zur gest. Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Durlacherstraße 108 in mein eigenes Haus

Waldhornstraße 52

verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir fernerhin bewahren zu wollen und sichere aufmerksame Bedienung und billige Preise zu.

Zugleich empfehle ich mich in Einrahmungen jeder Art und gebe Gold- und Politur-leisten zu billigen Preisen ab.

Hochachtungsvoll

Th. Schmid.

2.2.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Hiermit zeige ich meinen werthesten Kunden und Gönnern ergebenst an, daß ich mein Geschäft von der Herrenstraße nach der **Schillerstraße 13** verlegt habe.

Für das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll

*3.2.

Konrad Hamers, Schneidermeister.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von **Mannheim** nach hier verlegt habe.

Hochachtungsvoll

Erste deutsche Frucht-Saft-Presserei für Hygiene,
V. Trippmacher.

Karlsruhe-Mühlburg, den 28. Juli 1887.

Die Niederlage der Karlsruher Herdfabrik

5.2.

befindet sich

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und tit. Publikum zur gest. Nachricht, daß ich mein Barbier- und Friseur-Geschäft an Herrn **Leonhard Kuhn** käuflich abgetreten habe. Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen meinen besten Dank ausspreche, bitte ich, dasselbe auch fernerhin auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Jos. Müller, Spitalstraße 38.

Bezugnehmend auf Obiges zeige ich ergebenst an, daß ich obengenanntes Friseur-Geschäft erworben habe und erjuche verehrliche Kundschaft unter Versicherung aufmerksamer Bedienung mich mit ihrem Wohlwollen beehren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leonhard Kuhn, Friseur,

Spitalstraße 38.

Karlsruhe, den 28. Juli 1887.

2.2.

Unterrichts-Anerbieten.

5.3. Ein Cand. phil. ertheilt in Griech. und Latein gegen mäßiges Honorar Unterricht. Gesl. Offerten beliebe man unter R. S. an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

Nachhilfsstunde.

*2.2. Ein Polytechniker erbietet sich, einem Schüler der Sexta oder Quinta des Gymnasiums oder Realgymnasiums gegen mäßiges Honorar Nachhilfsstunde zu ertheilen. Offerten werden unter Ph. 99 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französische Sprache.

2.2. Nachhilfe in der französischen Sprache für die Schüler der verschiedenen Lehranstalten ertheilt

A. Laffon, Karlstrasse 21a.

Unterricht

*4.4. in Deutsch, Französisch, Englisch und allen Realfächern erteilt eine staatlich geprüfte Lehrerin für höhere Mädchenschulen. Offerten bittet man unter Chiffre A. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anzeige.

*2.2. Repetitionskurse und Unterricht im Rechnen und allen Theilen der Mathematik von einem Dr. phil. Näheres Sophienstraße 72, 2 Treppen hoch.

— Mit dem 1. und 15. d. M. beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kindergarderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus oder Unterricht für Frauen besondere Eintheilung.

Pauline Franz,

Frauenarbeits-Schule, Douglasstraße 26.

Wohnung des Unterzeichneten und
Comptoir von Chr. Weise & Comp.:

Kaiserstraße 88,

3.3. 2 Treppen hoch.

Georg Weise.

Dr. E. Wienecke,

in Amerika approb. Zahnarzt,
american Dentist,
wohnt von jetzt ab

161 Kaiserstraße 161,

vis-à-vis Hotel Erbprinzen,

*5.3. Eingang Ritterstraße.

Dalmatiner Blutwein,

garantirt rein und für Kranke ärztlich empfohlen, Preis billigt, faß- und flaschenweise durch

Karl Baumann,

2.2. Akademiestraße 20.

Die Theehandlung

von **S. Blum,** Adlerstraße 15,
empfiehlt ihre Thees direkten Bezugs von China in den bekannt guten Qualitäten und in den gleichen Sorten, wie sie stets vorrätzig auf Lager sind.

CACAO SOLUBLE
Suchard
 LEICHT-LÖSLICHES CACAO-PULVER
 VORZUGLICHE QUALITÄT



Täglich frische
Felchen
bei **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Die hochfeinste Erfrischung

und das gesundeste, die Verdauung befördernde Tafelgetränk wird durch meine Früchte-Säfte-Essenzen bereitet. Reinheit garantirt.

Hochachtend

**Erste deutsche Frucht-Saft-Presserei für Hygiene
Karlsruhe-Mühlburg.**

Hoteliers und Restaurateure erhalten Rabatt.

Niederlage bei Herrn **Ch. Grimm,** Kaiserstraße 36.

Lieler Mineral-Wasser

Vorzügliches Tafelgetränk. Wirkung wie Selters, Geschmack angenehmer, Preis niedriger. Bestes Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affectionen etc. von ersten med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Flaschen von 25 Flaschen an. Brunnen-Vorwaltung. Liel d. Schlangen l. Baden.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich das **Waler- und Tücher-Geschäft** von **L. Burkhard,** Bahnhofstraße 34, übernommen habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Solide Arbeit und billige Berechnung wird zugesichert.

Mit aller Hochachtung

Karl Seeger.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem hohen Adel sowie verehrtem Publikum von Karlsruhe und Umgegend zur gefl. Nachricht, daß ich neben meinem Uhrmacher-Geschäft ein **Stellenvermittlungs- und Commissionsbureau** eröffnet habe und empfehle mich zur Vermittlung in jeder Branche unter strengster Verschwiegenheit.
Karlsruhe, im Juli 1887.

Hochachtungsvoll

Bernh. Faller,

Zähringerstraße 39.

Grosse Preisermässigung!

In Folge sehr günstiger Kaufabschlüsse bin ich in der Lage, auf verschiedene Serien

Perlgimpfen, Perlfransen, Perlgrelots, Perlornamente, Perl-Taillengarnituren, seidene Spitzen u. Knöpfe

eine **große Preisermässigung** eintreten zu lassen, welche bei einzelnen Dessins

bis zu **30%** beträgt.

Es ist somit Gelegenheit geboten, seinen Bedarf sehr vortheilhaft zu decken.

Julius Strauss,

Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Die Möbelfabrik

L. Wittich, Wilhelmstraße 13,

empfiehlt ihren reichhaltigen Vorrath aller Arten **stylgerechter Möbel** in einfachen und reichen Formen.

Es sind **ganze Zimmer-Einrichtungen** vorrätzig, auch werden die Stücke einzeln abgegeben. Bestellungen werden nach eigenen Entwürfen oder gegebenen Zeichnungen in jeder Stylart bei solidester Ausführung zu billigen Preisen rasch ausgeführt.

Julius Hœck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof,
empfehlen aus seinen Patentkellern in Fä-
ßern von 20 Litern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstühler	—40
Tischwein II	—50
Tischwein I	—60
Bühlerthaler	—70
Markgräfler	—85
" Ia	1.10
" 1865er	1.50
Weissherbst 1884er	1.—
Klingelberger 1884er	1.50

Rothweine:

Pfälzer	—65
Sasbacher	—90
Burgunder I	1.—
Rheingauer	1.10
Zeller	1.30
Affenthaler	1.40
Affenthaler Auslese	1.70

ab Zollkeller, verjollt:

Afrikaner Rothwein	1.10
" Weisswein	1.35
Priorado	1.45
Malaga	1.60
Bordeaux Clairac	1.40
" Bonnes-Côtes	1.70
" St. Emillion	1.90

Bestellungen werden auch in meiner
Hauptniederlage, Kaiserstraße 102a, Ecke
der Herrenstraße, entgegengenommen und
daselbst Proben der Weine abgegeben.

Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actienkapital: 12 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher

a) **Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,**
b) **Werthpapiere aller Art in offenem Zustande**
zur sicheren **Aufbewahrung und Verwaltung** übernehmen und von letzteren somit
jeweils: die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,
die Controle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung,
die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in
10.6. anderen oder gleichen Effecten,
den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen,
die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte
Papiere u. s. w.

besorgen.

Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den feuerfesten,
nach den neuesten Constructionen verschliessbaren und mit Panzerplatten ausgestatteten Ge-
wölben unseres Bankgebäudes aufbewahrt, und übernehmen wir für dieselben die volle Haft-
barkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Schirme! Schirme! Schirme!



Eine Parthie zurückgesetzte Herren- u. Damen-
Sonnenschirme zu bedeutend herabgesetzten
Preisen:

Herren-Sonnenschirme von M. 1.80 an
bis zu den feinsten,
Damen-Touristen-Sonnenschirme von
M. 1.80 an bis zu den feinsten,
Atlas-Damen-Sonnenschirme v. M. 2.75
an bis zu den feinsten.

Große Auswahl, enorm billige Preise.

W. Kern,
Schirmfabrikant,

Ecke der Wald- und Kaiserstraße, neben Herrn
Goldarbeiter Keller,

Eingang Waldstraße 43.

Uebrigens sind Reparaturen eines
Schirmes in einer Stunde.

Die Weingroßhandlung Max Homburger, 30 Kronenstrasse 30,

empfehlen:

anerkannt gute badische,
pfälzer und rheinheffische

Tischweine

à 40, 45, 50, 55, 60, 65,
70 und 80 Pfg. per Liter in
Fäßchen von 20 Liter an.

Burgunder-Rothwein

à 95 Pfg. per Liter in Fäß-
chen von 20 Liter an.

Bordeaux-Weine

von M. 1.20 an per Liter in
Fäßchen von mindestens 20 Liter.

Badische Rothweine

von 80 Pf. an per Liter in
Fäßchen von mindestens 20 Ltr.

Absolute Garantie für nur
echte Naturweine.

Münchener Exportlagerbier (Bacherbräu)

in vorzüglicher Qualität empfiehlt in Flaschen

Carl Hager,

62. Erbprinzenstraße.

TAPETEN-LAGER

W. Müllejan

Kaiserstrasse 124 A
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder
Art in der neuesten Geschmacksrichtung
zu billigst gestellten Preisen.

22.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Radicale Ausrottung aller schädlichen Insekten und Schutz gegen Mottenfraß

erreicht man nur durch

Geerling's neuentdecktes Heberseeisches Pulver.

Dasselbe hat sich von allen Mitteln seither am besten bewährt und tödtet nicht nur Wanzen,
Flöhe, Schwaben, Motten, Fliegen, Ameisen, Vogelmilben, sondern zerstört auch die Brut und
war derart, daß auch nicht eine Spur davon übrig bleibt. Das Pulver ist geruchlos und giftlos,
daher den Menschen und Thieren total unschädlich. In Büchsen à 0,35, 0,60 und 1,20 Mt. Insekten-
pulverspritze 30 Pf. Depot: **Liese Wolf Wwe.**, 4 Karl-Friedrichstraße. 24.17.

Fleischpastetchen
von 1/2 10 Uhr ab.

W. Schmidt,
Böckbäcker.

Neues Sauerkraut.

*22. **August Lösch,**
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Münchener Export-Lagerbier
(Bayerbräu),
vorzügliche Qualität, in Flaschen empfiehlt 12.12.
Victor Merkle.

Die allgemein beliebte, feine, aromatische und milde Qualitäts-Cigarre
La Grandiosa
à 6 Pfg., 7 Stück 40 Pfg.,
25 Stück Mk. 1.40 Pfg.,
500 Stück Mk. 26.—
Allein-Verkauf.
bringe in empfehlende Erinnerung.
S. Sutter,
— vis-à-vis dem Hauptbahnhof, —
en gros Cigarren- & Tabak-Geschäft en détail,
40a Kriegerstrasse 40d.

Deutsche Familien-Seife
von **Dr. Pieper & Flatau, Charlottenburg,** frei von aller Schärfe, jedem Haushalt als billig und gut zu empfehlen. Preis pro Enveloppe = 6 St. M. 0.60 Pf. zu haben bei
4.3.
W. Lichtenfels, Friedrichsplatz 9.

Strichfertige Oelfarben, Lacke, Firnisse, Beizen, Broncen, Pinsel zc.
empfehlen 12.10.
Otto Mayer,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstr. 20.

Neueste Sachen in
Tricot- und Piqué-Bettdecken
sind wieder in großer Auswahl von **M. 1.50** an vorrätig.
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Kleidchen und Anzüge
in Tricot und anderen Stoffen.
Schürzen,
schwarz, weiss und farbig,
für Damen und Kinder.
Schöne Sortimente, billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

2574
Die Badische Bank in Mannheim und ihre Filiale in Karlsruhe

übernehmen unter Garantie
Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwaltung

- unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgen hiernach:
- 1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
 - 2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
 - 3) die Controle über Verlosungen und den Incasso verlostener, resp. zurückzahlbarer Papiere,
 - 4) den Bezug neuer Coupons-Vogel oder definitiver Stücke,
 - 5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge,
 - 6) den **An- und Verkauf von Werthpapieren aller Art** zu den billigsten Bedingungen. Ebenso übernehmen die beiden Bankanstalten **geschlossene Werthdepositen**, bestehend in Werthpapieren oder sonstigen Werthgegenständen zur sichern Aufbewahrung.

Die Reglements sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.

Wir laden gleichzeitig zur Benutzung der bei uns und unserer Filiale in Karlsruhe seit dem 1. Mai 1877 eingeführten

provisionsfreien verzinlichen Check-Rechnungen

ein.
Formulare, Check- und Contobücher sind auf unseren Bureaux gratis zu haben.
3.3. Direction der Badischen Bank.

E. Rische's Thonplatten-Geschäft.

Hiermit bringe mein großes, reich assortirtes Lager in allen nur möglichen Formen und Dessins von Thon-, Mosaik- und Cementplatten aus den Werken von Kleinblittersdorf, Viebrich, Neustadt, Mettlach und Worms zum Belegen von Küchen, Corridors, Hausgängen, Einfahrten, Trottoirs sowie Wandverkleidungen, fern: mein Lager in Falzriegeln, Tuffsteinen in empfehlende Erinnerung.

Das Legen obiger Platten übernehme bei billigster Berechnung unter Zusage prompter, solider und correcter Arbeit.

Comptoir und Lager: Gartenstraße, hinter dem Militär-Lazareth.
Wohnung: Waldstraße 81.

Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

Gegründet 1828.
Nach dem Berichte über das 58. Geschäftsjahr waren ult. 1886 bei der Gesellschaft versichert:
29 456 Personen mit einem Kapitale von M. 138 737 439. 59 ₰
und M. 148 216. 79 ₰ jährlicher Rente.
Das Gewährleistungskapital betrug ult. 1886 M. 34 567 609. 96 ₰.
Seit Gründung der Gesellschaft wurden bis ult. 1886 für
16 856 Sterbfälle gezahlt M. 49 541 747. 83 ₰.
Die Gesellschaft schließt Lebens-, Aussteuer-, Sparcassen- und Renten-Versicherungen zu festen und billigen Prämien ohne Nachschußverbindlichkeit für die Versicherten.
Jeder, der bei der Gesellschaft nach den Tabellen 1-5 versichert, nimmt am Geschäftsgewinne Theil, ohne deshalb, wie bei den anderen Gesellschaften, eine höhere Prämie zahlen zu müssen. Der Vortheil, den die Gesellschaft bietet, besteht also in den von vorn herein äußerst niedrig bemessenen Prämien, sowie darin, daß die Versicherten trotzdem 75 Procent des ganzen Geschäftsgewinnes erhalten. Der Gewinnantheil für jede einzelne Versicherung ist ein von 4 zu 4 Jahren steigender, und zu dem Vortheil der von Anfang an möglichst niedrigen Prämie tritt noch der, daß diese niedrigen Prämien sich mit der Dauer der einzelnen Versicherung stetig ermäßigen. Dieser Gewinnantheil, welcher am Schlusse des je 4. Jahres ausbezahlt wird, betrug bisher durchschnittlich:
für die erste 4jährige Vertheilungsperiode: 18.33 Procent einer Jahresprämie
" " zweite " " " 41.76 " " "
" " dritte " " " 56.90 " " "
Jede gewünschte Auskunft wird kostenfrei von der Gesellschaft und ihrer aller Orten bestellten Vertretern ertheilt.
In Karlsruhe von **Wilh. Hofmann jr.**, Herrenstraße 3, General-Agent für das Großherzogthum Baden und das Reichsland Elsass-Lothringen. 6.2.

Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie.

Während der Ferien werden für Schüler höherer Lehranstalten eröffnet:
I. Ein Elementarkurs, täglich von 8-10 Uhr. Honorar 6 M., je zur Hälfte bei Beginn und in der Mitte des Unterrichts zahlbar. Lehrbuch und Schreibheft 1 M. 15 Pf.
II. Ein Fortbildungskurs, wöchentlich 3 Mal von 2-3 1/2 Uhr. Honorar 3 M., Lehrbuch 50 Pf.
Ich ersuche die jungen Herren, welche an dem Unterrichte Theil nehmen wollen, sich am Montag den 1. August zur festgesetzten Zeit im Unterrichtslokale Karl-Friedrichstraße 9 (altes Lyceum) einzufinden zu wollen. 2.2.

W. Jones, ständ. Stenograph.



Adolf Honsel.
Krenzstrasse 10, 3. Stock.
Spezial-Geschäft
11.3. für
Herren-Wäsche.
Tadellose Anfertigung
von
Herren-Hemden
nach Maass.
Verwendung bester
Stoffe bei **billigsten**
Preisen.

Cravatten.
Schöne Neuheiten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Tricottailen,
reinwollene, für Damen in schwarz und
farbig von **M. 2.50** an bei
E. A. Keller,
Werderplatz 47.

K. Th. Ulmer,
166 Kaiserstrasse 166.
empfiehlt sein **Auswahl-Lager** als vor-
theilhafteste Einkaufsquelle zu Geschenken
geeigneter Artikel jeder Art.
Um **billigsten** und besten Kauf man
bei mir hauptsächlich:
Kinderspielwaaren,
Galanteriewaaren,
feine Korbwaaren,
Phantasieschmuck,
Makartbouquets mit Vasen,
Britanniaartikel,
Schirme (Sonnenschirme wegen
vorgerückter Jahreszeit mit 20%
Rabatt),
Rauchartikel,
Cravatten, Rosenträger,
Gummiwäsche etc. etc.
Um vielfach vorkommenden Verwechs-
lungen zu begegnen, bitte ich, genau auf
meine Firma und Hausnummer zu achten.
Kaiserstrasse 166.



Pianinos
zu den **billigsten**
Fabrikpreisen un-
ter Garantie.
Reparaturen
jeder Art werden
anerkannt gut u.
billigst ausge-
führt.
Umtausch ge-
spielter Klaviere.

Ratenzahlungen bereitwilligst gestattet.
Günstigste Bedingungen.
Emil Fleischer,
Pianosorte-Fabrik und Magazin,
Reparatur-Anstalt,
15 Akademiestrasse 15.

Fühlschwer Rothwein.
22. Selbstgeleiterten 1884er Rothwein, offen
und in Flaschen, bringe hiermit in Empfehlung.
Stefan Halblaub, Café Bavaria,
Hirschgasse 20.

Geschäfts-Eröffnung.

Beehre mich anzuzeigen, daß ich in den neu
hergerichteten Lokalitäten der
Vier Jahreszeiten

Sonntag den 31. d. Mts. eine Weinwirthschaft
eröffnen werde.

Empfehle reingehaltene Weine, reichhaltige
Frühstücks- und Abendspeisefarte mit **Plats du**
jour und guten Mittagstisch.

Zugleich empfehle mich zur Uebernahme von
Hochzeiten, Dinners und Soupers, wozu mir die
schönen oberen Räumlichkeiten zu Gebote stehen.

Hochachtungsvoll

H. Herth.

Stadtgarten.

Sonntag den 31. Juli

Concert

von der
Kapelle des Königl. 1. Bad. Leib-Dragoonen-Regiments Nr. 20,
Stabstrompeter Benno Dietschy.

Anfang 4 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nicht-Abonnenten 40 Pf.

(Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.)

Badischer Hof.

J. Schüssler.

Sonntag den 31. Juli

GROSSE CONCERTS

der Operetten-Sänger-Familie C. Gärtner aus Hamburg
(Spezialitäten-Truppe.)

Anfang: Sonntag 5 und 8 Uhr. Eintritt frei.

Rheinbad Maxau.

Sonntag den 31. Juli, Nachmittags 4 Uhr,

Grosses Gartenfest,

verbunden mit

Militär-Concert

der ganzen Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
Kapellmeister Voettge.

Eintrittspreis 30 Pfennig.

Mit eintretender Dunkelheit Illumination und bei entsprechender
Betheiligung Tanz-Françaisen, Fest-Polonaise u. s. w.
Ende 1/10 Uhr.

Anzeige und Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich mein seit nahezu 16 Jahren betriebenes

Weißwaaren- und Wäschegeſchäft

meinem Neffen Herrn

Heinrich Sonntag jr.

übergeben habe.

Indem ich meinen werthen Kunden für das mir in so außerordentlich reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen meinen besten, aufrichtigsten Dank ausspreche, bitte ich gleichzeitig, dasselbe auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 31. Juli 1887.

Aug. Sonntag.

Unter höflicher Bezugnahme auf vorstehende Anzeige erlaube ich mir mitzutheilen, daß ich das

Weißwaaren- und Wäschegeſchäft

meines Onkels Herrn Aug. Sonntag übernommen habe und in meinem neuen Lokale Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41, Eingang Waldstraße, dasselbe unter meiner Firma in unveränderter Weise weiterführen werde.

Dieselben Grundsätze strenger Reclität und aufmerksamster, gewissenhaftester Bedienung werden auch mich leiten und bitte ich ganz besonders alle werthen Kunden, mir ihr Vertrauen ungeschmälert entgegen zu bringen. Ich werde Alles anbieten, dasselbe auch mir dauernd zu erhalten.

Der Anfertigung von Wäsche jeder Art werde auch ich meine besondere Aufmerksamkeit widmen und durch die Uebernahme sämtlicher Schnitte und der bisherigen gediegensten Arbeitskräfte hoffe ich, meine geehrte Kundschaft in jeder Beziehung zufrieden zu stellen.

Karlsruhe, den 31. Juli 1887.

Heinrich Sonntag jr.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.